

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BE SCHÖNE KÜNSTE

BEB Malerei

Gemäldegalerie Alte Meister <Dresden>

Italienische Gemälde

13. - 15. Jahrhundert

KATALOG

23-2 *Bestandskatalog italienische Gemälde des 13. bis 15. Jahrhunderts* / Gemäldegalerie Alte Meister, Staatliche Kunstsammlungen Dresden. - Görlitz : Oettel. - 31 cm

[#8562]

Bd. 1. Die Maltechnik / hrsg. von den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, Stephan Koja. Erarb. von Christoph Schölzel mit Beiträgen von Marlies Giebe ... - 2023. - 351 S. : zahlr. Ill. - ISBN 978-3-944560-72-4 : EUR 60.00

Als der Rezensent bei dem 1995 gegründeten Verlag Gunter Oettel in Görlitz ein Besprechungsexemplar dieses erst Ende März 2023 erschienenen Bandes erbat, das auch postwendend eintraf, was heute nur die wenigsten Verlage schaffen, sagte ihm der Name des Verlags nichts, doch belehrte ihn ein Blick in seine Datenbank, daß in **IFB** bereit vor zehn Jahren einmal ein Titel aus diesem Verlag besprochen worden war.¹ Der Verlag nennt auf seiner Website² „die inhaltlichen Schwerpunkte auf den Themen Geschichte, Kunst, Architektur, Archäologie, Denkmalpflege, Museum und Regionales“ und publiziert „neben wissenschaftlichen Reihen ... zahlreiche Bände, deren Themenbreite von der Kunstwissenschaft bis zum Sport reicht.“ Ferner erfährt man ebendort, daß er „neben den eigentlichen verlegerischen Tätigkeiten als Service sämtliche Arbeiten im Bereich der Druckvorstufe bis hin zu belichtungsfähigen Dateien (besorgt).“ Der Rezensent geht wohl nicht fehl in der Annahme, daß es sich bei dem hier vorgestellten Katalog um ein Produkt aus dem letztgenannten Tätigkeitsbereich handelt, ist es doch in-

¹ **Chronicon Silesiae** : ab anno Christi 1052 usque in annum 1573 ultra quinque saecula ; [Görlitzer Handschrift, G V 52] / bearb. und hrsg. von Lars-Arne Dannenberg ... Im Auftrag der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften. - 2. verb. Aufl. - Görlitz ; Zittau : Oettel, 2013. - XXXV, 172 S. : Ill., graph. Darst., Kt. ; 25 cm. - (Scriptores rerum lusaticarum ; 6). - ISBN 978-3-938583-78-4 : EUR 25.00 [#3204]. - Rez.: **IFB 13-3**

https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz380313022rez-1.pdf

² <https://www.verlag-oettel.de/> [2023-04-18; so auch für die weiteren Links].

zwischen üblich, daß Museen und andere öffentliche Institutionen ihre Publikationen an denjenigen Verlag bzw. Dienstleister vergeben, der das günstigste Angebot unterbreitet hat;³ bisher war der Sandstein-Verlag (der auch als Dienstleister fungiert) häufiger Partner der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden.⁴

Nach diesem Vorspruch gleich noch ein zweiter, betreffend die Publikationsstrategie, die die Museen zur Bekanntmachung ihrer Schätze verfolgen, was man besonders an dem tief gestaffelten Publikationsangebot etwa der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen⁵ oder des Städel ablesen kann. *Grosso modo* kann man drei Typen von Galeriekatalogen unterscheiden, nämlich Kurzführer zu den Hauptwerken, die man auf Grund des handlichen Formats und des bescheidenen Umfangs sowie der enthaltenen Bildbeschreibungen mit begleitenden Farbabbildungen beim Rundgang benutzt.⁶ Dazu treten inventarisierende Kataloge mit zahlreichen klein- oder mittel-

³ Der Rezensent erinnert sich noch genau daran, wie die Bearbeiter der vielbändigen Reihe der wissenschaftlichen Kataloge des Städel (s. Anm. 9) über mehrfachen Verlagswechsel Klage führten.

⁴ Zuletzt etwa **Der Traum des Königs** : die Schätze des Grünen Gewölbes / Staatliche Kunstsammlungen Dresden. Dirk Syndram. - Dresden : Sandstein, 2021. - 280 S. : zahlr. Ill. ; 27 cm. - ISBN 978-3-95498-582-1 : EUR 28.00 [#7336]. - Rez.: **IFB 21-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10745>

⁵ Nicht in das nachstehend vorgestellte dreiteilige Schema passen solche Publikationen, die an Hand ausgewählter Werke soz. eine Geschichte der Malerei bieten. Vgl. **Die Gemälde der Münchner Pinakotheken** / Bernhard Maaz ; Bayerische Staatsgemäldesammlungen. - München : Hirmer. - 29 cm. - ISBN 978-3-7774-3938-9 (in Behältnis) : EUR 98.00. - 1. Vom Mittelalter zur Aufklärung. - 2022. - 736 S. : Ill. - 2. Von der Romantik zur Moderne. - 2022. - 680 S. : Ill. - Inhaltsverzeichnisse: <https://d-nb.info/125809097x/04> bzw. <https://d-nb.info/1272540200/04> - Vgl. die Verlagswerbung unter

[http://deposit.dnb.de/cgi-](http://deposit.dnb.de/cgi-bin/dokserv?id=239a2d3456b14596824503c1b03b95a7&prov=M&dok_var=1&dok_ext=htm)

[bin/dokserv?id=239a2d3456b14596824503c1b03b95a7&prov=M&dok_var=1&dok_ext=htm](http://deposit.dnb.de/cgi-bin/dokserv?id=239a2d3456b14596824503c1b03b95a7&prov=M&dok_var=1&dok_ext=htm) - Der Hirmer-Verlag ist heute gleichfalls weitgehend ein Dienstleister wie man an folgendem https://de.wikipedia.org/wiki/Hirmer_Verlag#Verlagsprogramm ablesen kann, und die Wikipedia https://de.wikipedia.org/wiki/Hirmer_Verlag verwendet gerade einmal zweieinhalb Zeilen auf die Geschichte des Hauses, als der Verleger noch mit der Kamera „auf Photoreisen zwischen Palermo und Gnesen ... das Bildmaterial neu erstellt hat“; das liest man auf S. 7 in **Die Bronzetüren des Mittelalters** : 800 - 1200 / Ursula Mende. Aufnahmen von Albert Hirmer und Irmgard Ernstmeier-Hirmer. - München : Hirmer, 1983. - 195, 226 S. : 354 Ill. ; 31 cm. - ISBN 3-7774-3530-9.

⁶ Für Dresden etwa **Gemädegalerie Alte Meister in Dresden** = Old Masters Picture Gallery in Dresden / Staatliche Kunstsammlungen Dresden ; Konzeption und Texte: Katharina Stauder. - 3. überarb. Aufl. - Berlin ; München : Deutscher Kunstverlag, 2017. - 104 S. : Ill. ; 27 cm. - ISBN 978-3-422-07100-1 : EUR 9.80. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1143265785/04> - Oder soz „amtlich“: **Gemädegalerie Alte Meister** / hrsg. von den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden. Stephan Koja. - Dresden : Sandstein-Verlag, 2020. - 167 S. : Ill. ; 22 cm. - ISBN 978-3-95498-535-7 : EUR 12.95. - Es gibt davon Ausgaben in fremden Sprachen.

formatigen Schwarzweiß- bzw. neuerdings Farbabbildungen⁷ und knappen Informationen, die man primär als Nachschlagewerke benutzen wird und die entweder nur die ausgestellten Werke und/oder ein Gesamtverzeichnis bieten.⁸ Als „Krönung“, wenn man so will, könnte man die wissenschaftlichen Bestandskataloge für einzelne Länder („Schulen“) und Epochen bezeichnen, und auf diesem Gebiet hat das Städel in den letzten zwei Jahrzehnten ganz Hervorragendes geleistet, wobei die Vorstellung der materiellen Befunde, die restauratorische Untersuchungen zutage förderten, hier in ganzer Breite berücksichtigt werden,⁹ was beides in älteren Katalogen allenfalls eine Nebenrolle spielte. Damit kann sich Dresden bisher noch in keiner Weise messen, gibt es dort doch, wenn der Rezensent sich nicht völlig täuscht, kaum etwas Vergleichbares aus jüngerer Zeit.¹⁰

⁷ Ein aktuelles Beispiel ist **Alte Nationalgalerie** : Kunst im langen 19. Jahrhundert ; aus der Sammlung der Nationalgalerie / für die Alte Nationalgalerie - Staatliche Museen zu Berlin hrsg. von Ralph Gleis mit Birgit Verwiebe und Yvette Deseyve. - 7., vollst. überarb. und erw. Aufl. - Leipzig : Seemann Hentschel, 2023 [ersch. 2022]. - 463 S. Ill. ; 27 cm. - ISBN 978-3-86502-504-3 : EUR 39.00 [#8372]. - Rez.: **IFB 23-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=§§§§§>

⁸ Für Dresden: **Gemäldegalerie Alte Meister Dresden** : illustrierter Katalog in zwei Bänden / Staatliche Kunstsammlungen Dresden. Hrsg. von Harald Marx. - Köln : König. - 21 cm [8574]. - Bd. 1. Die ausgestellten Werke / mit Kommentaren von Harald Marx ... - 2005. - 721 S. : zahlr. Ill. - ISBN 3-86560-005-0 : EUR 28.00, EUR 58.00 (mit Bd. 2). - Bd. 2. Illustriertes Gesamtverzeichnis. - 2005. - 870 S. : zahlr. Ill. - ISBN 3-86560-006-9 : EUR 38.00, EUR 58.00 (mit Bd. 1).

⁹ Es handelt sich um die **Kataloge der Gemälde im Städtischen Kunstinstitut Frankfurt am Main**. - 1 (1972) - 9 (2005) und deren Fortsetzung u.d.T. **Kataloge der Gemälde im Städel-Museum Frankfurt am Main**. - 10 (2009) - 12 (2021). - Betrachtet man nur die ab 4 (2002) erschienenen Bände für die älteren Gemälde, so waren daran nicht weniger als drei Verlage beteiligt, nämlich von Zabern (Mainz), Imhof (Petersberg) und der inzwischen zu De Gruyter gehörige Deutsche Kunstverlag (Berlin, München). Eine Aufstellung der Bände mit Nennung früherer Rezensionen findet man in Anm. 2. der Rezension des zuletzt besprochenen Bandes **Deutsche Gemälde im Städel Museum 1550-1725** / Almut Pollmer-Schmidt. Mit gemäldetechnologischen Analysen von Christiane Weber und Beiträgen von Fabian Wolf. - Berlin ; München : Deutscher Kunstverlag. - 31 cm. - (Kataloge der Gemälde im Städel-Museum Frankfurt am Main ; 12). - ISBN 978-3-422-98516-2 : EUR 69.00 [#7800]. - Teil 1 (2021). - 415 S. : Ill. - Teil 2 (2021). - S. 420 - 807 : Ill. - Rez.: **IFB 22-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11243> - Vgl. auch **Die deutschen Gemälde des 17. Jahrhunderts** : kritischer Bestandskatalog / Andreas Tacke. Bearb. unter Mitwirkung von Rainer Michaelis, mit technologischen Befunden von Ute Stehr, Sandra Stelzig und kostümkundlichen Beiträgen von Christiane Waidenschlager. Gemäldegalerie Staatliche Museen zu Berlin. - Petersberg : Imhof, 2020. - 413 S. : zahlr. Ill. ; 29 cm. - ISBN 978-3-7319-0905-7 : EUR 59.00 [#6953]. - Rez.: **IFB 20-2**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10341>

¹⁰ **Bestandskatalog Spanische Malerei** : Gemäldegalerie Alte Meister, Staatliche Kunstsammlungen Dresden / Matthias Weniger. Mit Beitr. zum technischen Befund von Marlies Giebe ... Mit einem Beitr. von Bernhard Maaz. - München [u.a.] :

Dem könnte das Museum mit dem hier vorgestellte Katalog mittelfristig abhelfen, bildet er doch „eine weitere wichtige Etappe auf dem Weg der vollständigen wissenschaftlichen Erschließung der Gemäldegalerie Alte Meister“, wie Stephan Kola (er ist seit 2016 Nachfolger des bis 2009 amtierenden Harald Marx und des ab 2010 wirkenden Bernhard Maaz Direktor der Gemäldegalerie Alte Meister und der Skulpturensammlung bis 1800) in seinem *Vorwort* (S. 8) verspricht. Die Gemäldegalerie Alte Meister verfügt „gemeinsam mit München, Berlin, Frankfurt, Wien und Altenburg [über] eine der bedeutendsten Sammlungen dieser Art im deutschsprachigen Raum“ (ebd.), wobei in dieser Aufzählung die Erwähnung der thüringischen Kleinstadt Altenburg manche Leser verwundern dürfte, da wohl nur wenigen bekannt ist, daß das dortige Lindenau-Museum mit 180 frühen italienischen Tafelbildern über die größte derartige Sammlung außerhalb Italiens verfügt und seit einigen Jahren seine Schätze nicht nur in Ausstellungskatalogen präsentiert, sondern einzelne Werke auch im Rahmen des Programms zur Konservierung und Restaurierung von Mobilem Kulturgut (KUR) der Kulturstiftung des Bundes und der Kulturstiftung der Länder vorstellt.¹¹

Die Gemäldegalerie Alte Meister und das Dresdner Kupferstich-Kabinett präsentierten ihre italienischen Zeichnungen und Gemälde von der Spätgotik bis zur Frührenaissance, also etwa von 1265 bis 1515 bereits 2014 in einem Aufsatz- und Katalogband.¹² Die im vorliegenden Katalog vorgestell-

Prestel, 2012. - 219 S. : zahlr. Ill. ; 31 cm. - (Bestandskataloge der Gemäldegalerie Alte Meister, Staatliche Kunstsammlungen Dresden). - ISBN 978-3-7913-5179-7 : (vergriffen). - Inhaltsverzeichnis:<https://d-nb.info/1014629799/04> - Vgl. auch

<https://gemaeldegalerie.skdmuseum/ueber-uns/publikationen/>

¹¹ Vgl. zu den frühen italienischen Tafelbildern in Altenburg zuletzt den folgenden Band: ... **Lorenzetti, Perugino, Botticelli ...** : italienische Meister aus dem Lindenau-Museum Altenburg ; [... anlässlich der Ausstellung ... Lorenzetti, Perugino, Botticelli ... Italienische Meister aus dem Lindenau-Museum Altenburg, Saarländermuseum - Alte Sammlung, Saarbrücken 1. Februar bis 15. November 2020, Kunstsammlungen Chemnitz - Kunstsammlungen am Theaterplatz 5. Dezember 2020 bis 7. März 2021] / hrsg. von Frédéric Bußmann & Roland Mönig. Mit Beiträgen von Stefan Heinlein, Roland Krischke, Thomas Martin. - [Saarländermuseum - Alte Sammlung ; Chemnitz : Kunstsammlungen Chemnitz ; Altenburg : Lindenau-Museum, 2010. - 128 S. : überw. Ill. ; 29 cm. - ISBN 978-3-947554-01-0 : EUR 19.95 [#6955]. - Rez.: **IFB 20-2**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10342> - In Anm. 8 dieser Rezension sind weitere Titel zum Museum sowie zu den im Rahmen von KUR erschienenen Publikationen aufgeführt. - Vgl. auch die nachstehende Anm. 17.

¹² **An der Wiege der Kunst** : italienische Zeichnungen und Gemälde von Giotto bis Botticelli ; [anlässlich der Ausstellung "An der Wiege der Kunst. Italienische Zeichnungen und Gemälde von Giotto bis Botticelli", veranstaltet von dem Kupferstich-Kabinett und der Gemäldegalerie Alte Meister der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, im Residenzschloss Dresden, 29. Oktober 2014 bis 18. Januar 2015] / hrsg. von den Staatliche Kunstsammlungen Dresden. Judith Claus und Gudula Metze mit Andreas Henning ... - Berlin ; München : Deutscher Kunstverlag, 2014. -224 S. : zahlr. Ill. ; 31 cm. - (Bestandskatalog des Dresdener Kupferstich-

ten 60 Gemälde „sind in weitgehend chronologischer Reihenfolge geordnet,“ wobei sich „die Datierungen wie auch die Zuschreibungen und Angaben zur Provenienz ... weitestgehend“ an den Angaben des Katalogs von 2014 orientieren (S. 69). Dem Hauptteil des Bandes,¹³ dem *Katalog zur Maltechnik*, gehen sechs Aufsätze voran, die über die *Sammlungsgeschichte und kunsttechnologische Untersuchung* informieren sowie über die *Maltechnik der italienischen Gemälde des 13. bis 15. Jahrhunderts* allgemein und über Maltechnik und Restaurierung einzelner Gemälde im besonderen. Drei dieser Beiträge stammen von dem Restaurator Christoph Schölzel;¹⁴ dazu kommt der Beitrag *Eine Positionsbestimmung Zum Restaurierungsweisen in Italien* aus der Feder von Giorgio Bonsanti, dem ehemaligen Direktor der Galleria Estense di Modena.

Der Katalog der 60 Objekte nennt im Artikelkopf nach der Galerie-Nummer,¹⁵ den Namen des Künstlers (soweit bekannt) mit dem Titel des Werkes und die (ungefähre) Datierung. Es folgen knappe Informationen zur Provenienz sowie zu den Inventaren¹⁶ und sodann umfängliche Angaben zu: *Beschriftung Vorderseite* bzw. *Rückseite*, *Technischer Befund* (Bildträger, Grundierung, Unterzeichnung, Malschicht, Erhaltungszustand und Dokumente zur Restaurierungsgeschichte), illustriert mit teils ganzseitigen Farbfotos, dazu Detailfotos und teilweise auch Infrarotreflektografien und Röntgenaufnahmen. Den Band beschließen ein Verzeichnis der *Literatur* (S. 342 - 348), das der Auflösung der in den Texten verwendeten Kurztitel dient, ein *Verzeichnis der Archivalien* (S. 349) sowie *Konkordanzen* zwischen Katalog- und Galerie-Nummern.

Daß der Band sich in erster Linie an „die Fachwissenschaft“ wendet, dürfte aus dem vorstehend Ausgeführten deutlich geworden sein. „Das interessierte Publikum“ (der hintere Umschlag nennt beide Zielgruppen) wird gleich-

Kabinetts und der Gemäldegalerie Alte Meister). - ISBN 978-3-422-07290-9 : EUR 24.90. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1059094401/04>

¹³ Inhaltsverzeichnis demnächst unter: <https://d-nb.info/1284206696>

¹⁴ <https://forschung.skd.museum/wissenschaftler/detail/christoph-schoelzel/>

¹⁵ Auf Nachfrage in Dresden erhielt der Rezensent (2023-04-20) folgende Auskunft: „Von den 60 im Katalog aufgeführten Werken sind gegenwärtig in der Galerie etwas mehr als die Hälfte für die Besucher zu sehen. Wir haben diese Angaben in das Buch nicht mit aufgenommen, weil es in der Galerie ständig zu Umhängungen und Bilderaustauschen kommt, wovon auch die frühitalienischen Bilder betroffen sein können - sei es für inhaltliche Neuordnungen, für Ausleihen, Untersuchungs- oder Restaurierungsprojekte usw. Dies ist eine variable Größe, die wir nicht in einen solchen Katalog ‚festschreiben‘“. Unter <https://skd-online-collection.skd.museum/> kann man recherchieren, welche Gemälde ausgestellt sind. Dort ist unter *Literaturhinweise* auch bereits der vorliegende Katalog berücksichtigt.

¹⁶ Vgl. **Die Dresdner Gemäldegalerie 1722-1887** : was Inventare und Kataloge über die Geschichte der Sammlung erzählen / Doreen Paula. - Berlin : Reimer, 2022. - 496 S. : Ill. ; 25 cm. - Zugl.: Dresden, TU, Diss., 2018. - ISBN 978-3-496-01663-2 : EUR 69.00 [#8201]. - Rez.: **IFB 22-4**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11682> - In den Anmerkungen dieser Rezension werden auch frühere Kataloge vorgestellt.

wohl diesen Band im Sinne eines „close viewing“ gern zur Hand nehmen, weil er durch ihn auf Details aufmerksam wird, die er bei dem Besuch der Galerie nie und nimmer erkennen wird; gemeint sind dabei nicht die sowieso verborgenen, hier aber stets abgebildeten Rückseiten der Gemälde, sondern die Detailaufnahmen, bspw. die „Punzierungen am Halsausschnitt der Maria“ oder das linke „Auge der Maria“ mit ganz dünnen Wimpern (Abb. 11 und 12 auf S. 110) der Marien Tafel (ca. 1404-1407) des Gherardo Starnina, „de[s] sog. ‚Maestro del Bambino Vispo‘“. ¹⁷ Im zweiten Teil des Bestandskatalogs soll dann „eine ausführliche Diskussion der kunsthistorischen Einordnung der Bilder ... vorgenommen werden“ (S. 69). Freilich hätte der Benutzer es vorgezogen, beides in einem, dann sicher zweibändigen Katalog zusammen nachlesen zu können, so wie ihn erst jüngst das Städel mit den beiden vorstehend genannten Bänden über **Deutsche Gemälde im Städel Museum 1550-1725** vorgelegt hat. So kann der Rezensent nur hoffen, daß er den zweiten Band noch zu Gesicht bekommen wird.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12009>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12009>

¹⁷ Im Dresdner Katalog von 2005 (Bd. 2, S. 343) war das Gemälde als Nr. 1099 noch unter dem Notnamen verzeichnet und im Katalog von 1899 (S. 36) unter Nr. 30 in der Abteilung *Unbestimmte Sienesen* („gehört jedoch nur der Schule des Lorenzett an“). - <https://skd-online-collection.skd.museum/Details/Index/343689> - Zu diesem international (Florenz, Valencia, Toledo und Empoli) tätigen Künstler, der nicht nur Gemälde schuf, sondern auch Möbel mit seiner Kunst veredelte, vgl. **Gherardo Starnina: Cassone-Tafel mit dem "Kampf orientalischer Reiter"** : Restaurierung und Forschung / [Hrsg.: Roland Krischke für das Lindenau-Museum Altenburg. Texte: Tom Frisch ... Red.: Benjamin Rux]. - (Bulletin / Lindenau-Museum <Altenburg> ; 4). - ISBN 978-3-86104-138-2 : EUR 18.00 [#7090]. - Rez.: **IFB 20-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10545>